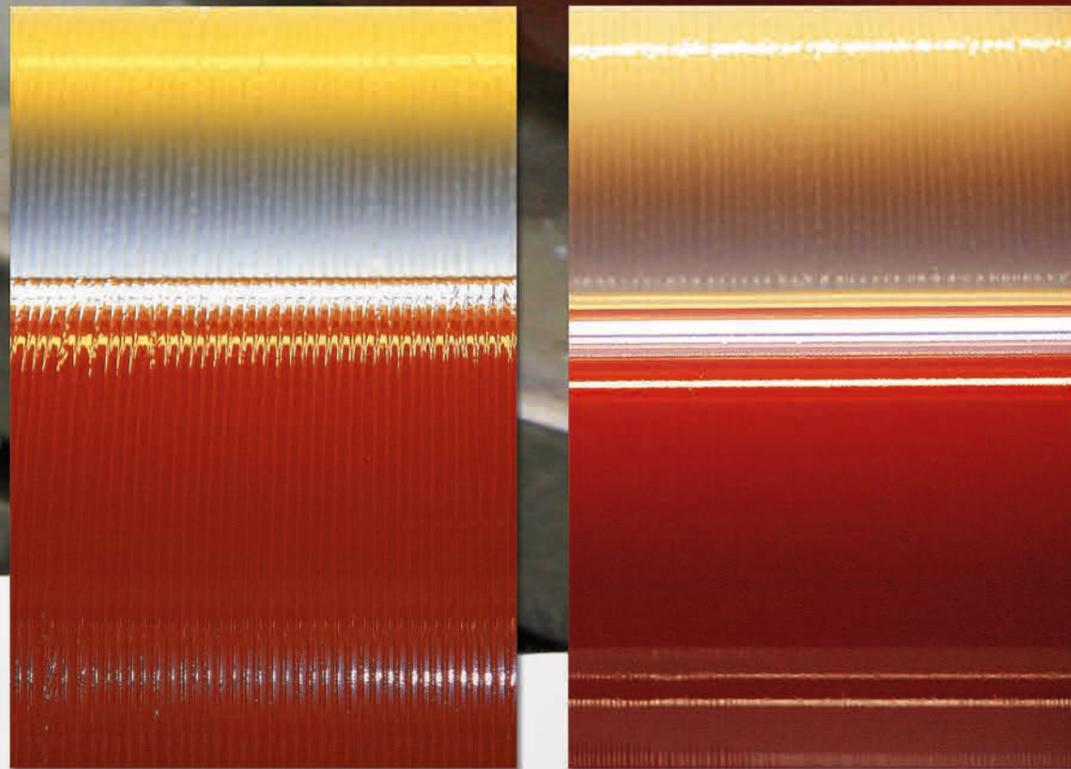


### ■ Entwicklung für beinahe unbegrenzte Einsatzmöglichkeiten

Verklebungen mit Schmelzklebstoffen auf Basis Polyurethan (PUR) sind in ihren Eigenschaften hinsichtlich Hitze-/Kälte-, Wasser-, UV Lichtbeständigkeit, Bindefestigkeit etc. kaum zu überbieten. Die Einsatzmöglichkeiten sind schier unbegrenzt. Die Kombinationsvarianten hinsichtlich Materialvielfalt und die Verarbeitungseigenschaften auf komplexen Maschinen und Anlagen machen diese Klebstoffe mittlerweile unentbehrlich. Sei es in der Flächenkaschierung, der Profilmantelung oder Kantenverklebung, es gibt kaum einen Einsatzbereich, in dem PUR-Schmelzklebstoff nicht seine wertvollen Dienste leistet. Dazu beigetragen hat u. a. Kleiberit Klebstoffe, durch jahrzehntelange Forschung und Entwicklung im Bereich Polyurethan-Schmelzklebstoffe. Die Abbildung zeigt eine Anlage zur Flächenkaschierung mit PUR-Schmelzklebstoff. Je nach Substrat und Oberflächenbeschaffenheit wird die Klebstoffauftragsmenge gesteuert. ► [www.kleiberit.com](http://www.kleiberit.com)



## Branchenticker

**■ Gestiegene Besucherzahlen:** Die Xylexpo 2014, 24. Ausgabe der italienischen Messe für Holzbearbeitungstechnologien und die Möbelindustrie, die von 13. bis 17. Mai auf dem Messegelände Fiera Milano-Rho stattfand, verzeichnete mit 44 000 Besuchern einen leichten Anstieg der Besucherzahlen gegenüber 2012. Die Zahl der registrierten Fachbesucher ist nach Angaben des Veranstalters um 7,1 Prozent auf 15 250 gestiegen. Insgesamt belegten 440 Aussteller in drei Messehallen eine Nettoausstellungsfläche von 27 000 m<sup>2</sup>. ► [www.xylexpo.com](http://www.xylexpo.com)

**■ Infotage:** Am 4./5. Juli finden die 1. Bad Wildunger Infotage auf dem Gelände der Holzfachschule Bad Wildungen statt, in deren Rahmen die Schule, ihre Einrichtungen und Dozenten einer breiten Branchen-Öffentlichkeit vorgestellt werden sollen. Es werden Workshops zu aktuellen Themen angeboten und ein Blick in die „lebendigen Werkstätten“ ermöglicht den Besuchern, sich über das vielfältige und innovative Aus- und Weiterbildungsangebot der Holzfachschule zu informieren. ► [www.holzfachschule.de](http://www.holzfachschule.de)

**■ Marktbelegung erwartet:** Der VDMA Fachverband Holzbearbeitungsmaschinen erwartet für 2014 eine deutliche Marktbelegung. „Die gute Entwicklung bei den Aufträgen, vor allem gegen Ende des letzten Jahres, stimmt äußerst optimistisch für den weiteren Geschäftsverlauf“, erklärte Wolfgang Pöschl, Vorsitzender des VDMA-Fachverbandes, anlässlich der Mitgliederversammlung am 23. Mai 2014 in Köln. „Stand heute sollte die Holzbearbeitungsmaschinenindustrie das Jahr 2014 mit einem Umsatzplus von bis zu fünf Prozent abschließen können“, so Pöschl. ► [www.vdma.org/holz](http://www.vdma.org/holz)

**■ CNC-gesteuerte Maschinen stark nachgefragt** Die deutschen Tischler/Schreiner planen in den kommenden fünf Jahren, verstärkt in CNC-Technik zu investieren. Unabhängig von der Betriebsgröße stehen Bearbeitungszentren (BAZ) auf Platz eins bei den anstehenden Maschinenanschaffungen. Rund 40 Prozent der Gesamtinvestitionssumme soll für diesen Maschinentyp ausgegeben werden. Dies ergab eine Umfrage des Fachverbandes Holzbearbeitungsmaschinen im VDMA und dem Fachverband Schreinerhandwerk Bayern anlässlich der Messe Holz-Handwerk in Nürnberg. „Auch Betriebe mit weniger als fünf Mitarbeitern kaufen sich neueste Maschinenlösungen, mit denen sie die immer individuelleren Kundenwünsche bedienen können. Das Investitionsvolumen ist zwar bei den größeren Betrieben deutlich höher, die Maschinenbauer haben aber mittlerweile für alle Leistungsklassen Typenvarianten im Angebot und ermöglichen so auch kleinen Betrieben den Einstieg in die BAZ-Technologie“, freut sich Bernhard Dirr, Geschäftsführer des VDMA Fachverbandes Holzbearbeitungsmaschinen. ► [www.vdma.org/holz](http://www.vdma.org/holz)

Anzeige



**GROTEFELD**

Ihre treibende Kraft seit 1960  
[www.grotefeld.com](http://www.grotefeld.com)

**■ Erfolgreiche Übernahme** Innerhalb einer Rekordzeit von nur 4 Wochen ist die Rettung von Christoph Reinhardt Maschinenbau geglückt. Seit 01. Juni 2014 ist das Unternehmen, das im April seine Insolvenz bekannt gegeben hatte, Teil der Paul Maschinenfabrik GmbH & Co. KG. Waren Paul und Reinhardt in der Vergangenheit noch Wettbewerber im Bereich von Kappsägen und Sägeanlagen, sollen die Kompetenzen und das Know-how nun gebündelt werden. Besonders hervorzuheben ist, dass die Marke Reinhardt bestehen bleibt. Auch die Innovationsträger von Reinhardt bleiben dem Unternehmen erhalten. Wichtig für die Mitarbeiter ist die langfristige Standortsicherung. Bis auf die Einzelteilfertigung, die aufgrund eines moderneren Maschinenparks zu Paul nach Dürmentingen verlagert wird, bleiben Vertrieb, Konstruktion und Montage als Außenstelle in Rottweil-Neukirch bestehen. ► [www.paul.eu](http://www.paul.eu)



**■ Neuer Präsident** Die Spitzenverbände der deutschen Holz- und Möbelindustrie haben in Frankfurt am Main ihre Präsidien neu gewählt. Neuer Präsident des Verbandes der Deutschen Möbelindustrie (VDM) ist Axel Schramm (Abb.). Er folgt auf Elmar Duffner, der nicht mehr kandidierte. Johannes Schwörer, seit 2008 Präsident des Hauptverbandes der Deutschen Holzindustrie (HDH), wurde von der Mitgliederversammlung in seinem Amt bestätigt. Beide Wahlen erfolgten einstimmig, die Amtszeit beträgt jeweils drei Jahre. „Ich möchte in meiner neuen Funktion als Präsident des Verbandes der Deutschen Möbelindustrie daran mitwirken und mit dafür sorgen, dass unsere heimischen Möbelhersteller ihre Qualitätsführerschaft innerhalb der Möbelbranche in Europa weiter ausbauen. Ebenso viel Nachholbedarf wie Chancen sehe ich bezüglich einer angestrebten Designführerschaft unseres Industriezweiges“, sagte Schramm und führte weiter aus: „Hier können und müssen wir noch besser werden. Damit beide Ziele erreicht werden können, bedarf es ständiger Innovationen im technisch- und designorientierten Bereich und einer optimierten Präsentation und Darstellung der Produkte mit mehr internationalem Charisma. Besonderes Augenmerk müssen wir auf die Fortsetzung der Internationalisierung und den Ausbau unserer Exportaktivitäten legen. Nur so können wir den harten, weltweiten Konkurrenzkampf erfolgreich bestehen“, sagte der neu gewählte VDM-Präsident. Schramm (57) ist geschäftsführender Gesellschafter der Schramm-Werkstätten in Winnweiler in Rheinland-Pfalz. Die Manufaktur mit über 180 Mitarbeitern fertigt Schlafprodukte auf höchstem Niveau. ► [www.hdh-ev.de](http://www.hdh-ev.de)

**■ Neuer Sprecher der Geschäftsführung** Im Zuge ihrer langfristigen und systematischen Unternehmensentwicklung richtet die Siempelkamp Maschinen- und Anlagenbau GmbH & Co. KG ihre Führungsriege für die Zukunft aus. Dipl.-Holzwirt/Dipl.-Kaufmann Stefan Wissing (Abb.) wurde mit Wirkung vom 1. Mai 2014 zum Sprecher der Geschäftsführung ernannt. Wissing startete nach seinem Studium der Holzwirtschaft und der Betriebswirtschaftslehre 1996 als Projektleiter im Vertrieb für Nord-Amerika und Korea bei Siempelkamp. Nach seinem Aufstieg zum Sales Manager und Senior Sales Manager wurde er Sales Director für den nordamerikanischen Markt. Ab 2004 leitete er das Tochterunternehmen Siempelkamp LP, Atlanta, USA als President. Von 2008 bis 2011 war er als Geschäftsbereichsleiter Service des Siempelkamp Maschinen- und Anlagenbaus für alle weltweiten Service-Aktivitäten verantwortlich. Dr.-Ing. Hans W. Fechner wird sich nun vollständig auf seine Aufgaben als Sprecher der G. Siempelkamp GmbH & Co. KG, der Holding, konzentrieren und den Fokus auf das weitere Wachstum sowie die fortschreitende Internationalisierung des Konzernverbunds legen. ► [www.siempelkamp.com](http://www.siempelkamp.com)



**■ Homag Group verlängert Konsortialvertrag** Die Homag Group AG, einer der weltweit führenden Hersteller von Maschinen und Anlagen für die Holz bearbeitende Industrie und das Handwerk, hat den in 2012 geschlossenen Konsortialkreditvertrag vorzeitig verlängert und die Konditionen dabei nochmals deutlich verbessert. Die neue Kreditlaufzeit beträgt fünf Jahre und ist, wie bereits der bislang gültige Vertrag, an die Einhaltung bestimmter Kennzahlen geknüpft. Sowohl das Bankenkonsortium unter der Führung von Commerzbank, Deutsche Bank und UniCredit als auch das Volumen in Höhe von 210 Mio. Euro sind identisch mit dem bisherigen Vertrag. Dieser wäre noch bis September 2016 gelaufen. „Wir haben die Chance genutzt, unsere Fremdkapitalkosten weiter zu verringern“, erklärt Finanzvorstand Hans-Dieter Schumacher. „Die Banken haben die gute Entwicklung der Homag Group AG mit der stetigen Verbesserung der Ertragslage seit Abschluss des vorherigen Vertrages honoriert. Unsere Wachstumspläne sind somit weiterhin solide finanziert“, so Schumacher weiter. ► [www.homag-group.com](http://www.homag-group.com)

**■ Neu im Vorstand** Die Mitgliederversammlung des VDMA Fachverbandes Holzbearbeitungsmaschinen wählte am 23. Mai 2014 in Köln neue Vorstandmitglieder. Neu im Vorstand sind Frank Dietz (Ledermann GmbH & Co. KG) und Ralf Spindler (Robert Bürkle GmbH). Turnusgemäß ausgeschieden sind Hans-Joachim Bender (Robert Bürkle GmbH) und Jürgen Heesemann (Karl Heesemann Maschinenfabrik GmbH & Co. KG). Mit Wirkung zum 31. Dezember 2013 schied Jörg Reiner Dimke (Ledermann GmbH & Co. KG) aus dem Vorstand aus. Wolfgang Pöschl, Vorstandsvorsitzender des Fachverbandes, bedankte sich bei den ausscheidenden Persönlichkeiten für die gute und langjährige Zusammenarbeit im Vorstand. „Die Herausforderungen an die Branche sind groß. Mit der aktuellen Besetzung im Vorstand sind wir auch für die nächsten Jahre gut aufgestellt“, so Pöschl im Rahmen des Pressegesprächs im Anschluss an die Mitgliederversammlung. ► [www.vdma.org/holz](http://www.vdma.org/holz)

Entstaubung – wir sorgen für frische Luft





info@rippert.de | [www.rippert.de](http://www.rippert.de) | Fon +49 (0) 52 45 | 9 01-0

Oberflächentechnik    Luftreinhaltung    Ventilatoren

## Branchenticker

■ **Firmenjubiläum:** Vom 3. bis 6. Juli 2014 feiert der Softwarehersteller Sema am Firmenstandort Wildpoldsried sein 30-jähriges Firmenjubiläum unter dem Motto „SEMAWI – Holz- und Treppenbau Erlebnistage“. Namhafte Partner aus allen Bereichen des Holz- und Treppenbaus werden vor Ort sein und sowohl am Vortragsprogramm als auch an der Ausstellung teilnehmen. Es sind hier nicht weniger als 40 Fachvorträge geplant. Zusätzliche Vorträge und Exkursionen zu den verschiedenen Bereichen von intelligentem Energiemanagement runden den Themenbereich ab. ► [www.sema-soft.de](http://www.sema-soft.de)



■ **Jahreshauptversammlung:** Am 14. und 15. Mai trafen sich die Mitglieder des EPLF e.V. auf Einladung der Windmüller Holding GmbH zu einer ganz besonderen Jahreshauptversammlung in Bad Oeynhausen: Der Verband der Europäischen Laminatfußbodenhersteller e.V. (Bielefeld) feierte 2014 sein 20-jähriges Bestehen. Auf der Ordentlichen Mitgliederversammlung am 15. Mai wurden Paul De Cock (Unilin) und Eberhard Herrmann (Egger) neu in den EPLF-Vorstand gewählt. ► [www.eplf.com](http://www.eplf.com)

■ **igel wächst weiter:** Der Leichtbau-Branchenverband igel, Herford, hat zwei neue Mitglieder gewonnen: die niederländische Pilopak N.V. aus Eerbeek und das Unternehmen Tonelli S.p.A. mit Sitz in San Marino. Beide Firmen stellen insbesondere die Wabenplatte in den Fokus ihrer Entwicklungsarbeit und Geschäftsbemühungen. ► [www.igel-ev.net](http://www.igel-ev.net)

■ **Neuer Marketingleiter** Entwicklung und Bau von automatisierten Sägen für das Aufteilen von Platten verschiedenster Werkstoffe ist die unangefochtene Kernkompetenz von Schelling. Um das umfassende Know-how zu festigen und auszubauen, holt Schelling den erfahrenen Marketingfachmann Thomas Gsellmann (Abb.) an Bord. Als Maschinenbauingenieur, in Vertrieb und im Marketing verdiente sich Gsellmann seine Sporen bereits 15 Jahre bei Schelling, um danach in anderen Unternehmen der Metallindustrie in führenden Positionen aktiv zu sein. Nun kehrt der praxisorientierte Profi mit fundiertem Wissen zurück zu dem Vorarlberger Unternehmen. Schwerpunkte seiner Aufgabe sind die operative Steuerung der Verkaufsförderung und die strategische Produktentwicklung. ► [www.schelling.com](http://www.schelling.com)



Anzeige

**Reaktionsschnell und wiederholgenau: Der Vakuumschalter Typ 302**

**LAYHER**

[www.layher-ag.de](http://www.layher-ag.de)

■ **Erfolgreiches Jahr 2013** Die Deutsche Messe AG blickt auf ein sehr erfolgreiches Jahr 2013 zurück. Mit einem Umsatz von mehr als 312 Mio. Euro und einem Gewinn von 13,4 Mio. Euro schließt der Konzern das Jahr mit dem zweitbesten Ergebnis seit 2001. „Die Deutsche Messe hat damit die erfolgreiche Entwicklung der vergangenen Jahre fortgesetzt“, sagte der Vorstandsvorsitzende Dr. Wolfram von Fritsch in Hannover. Die Deutsche Messe richtete 2013 insgesamt 56 Messen und Veranstaltungen in Deutschland aus, die von mehr als 2,1 Mio. Besuchern zur Anbahnung von Geschäften genutzt wurden, mehr als 300 000 von ihnen kamen aus dem Ausland. Insgesamt präsentierten 24 300 Unternehmen ihre Produkte, Dienstleistungen und Innovationen auf den Veranstaltungen, 10 300 Firmen davon kamen aus dem Ausland. 16 700 Unternehmen nutzten eine der insgesamt 63 Messen der Deutschen Messe im Ausland, die von knapp 1,9 Mio. Menschen besucht wurden. ► [www.messe.de](http://www.messe.de)



■ **ZIM-Sonderpreis nach Rehna vergeben** Die Tischlerei Eigenstetter aus Rehna (Mecklenburg-Vorpommern) stand am 22. Mai auf dem von Iris Gleicke, Parlamentarische Staatssekretärin und Mittelstandsbeauftragte der Bundesregierung, eröffneten Innovationstag Mittelstand des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) in Berlin mit drei weiteren Firmen auf dem Siegetreppchen. Den ZIM-Sonderpreis „Handwerk“, dotiert mit 3 000 Euro, nahm Projektingenieur Martin Eigenstetter, Sohn des Firmengründers und Geschäftsführers Axel Eigenstetter, in Empfang.

Der familiengeführte Handwerksbetrieb aus dem Nordwesten Mecklenburgs hatte mit Fördermitteln aus dem Zentralen Innovationsprogramm Mittelstand (ZIM) ein roboterbasiertes Fertigungsverfahren entwickelt. Der Gelenkarmroboter mit leistungstarkem Hochgeschwindigkeitsmotor und CAD/CAM-Anbindung ist seit 2012 im Einsatz. Seine Stärke: Individuelle und vor allem großvolumige Kundenaufträge mit mehrfach gekrümmten Oberflächen, darunter Licht- und Wandwangen, runde Haustüren oder andere kompliziert geformte Teile aus Holz und Kunststoff, lassen sich dank der Simultan-Frästechnik mit hoher Wirtschaftlichkeit umsetzen.

Über das technologieoffene ZIM-Programm wurden seit Start im Sommer 2008 für mehr als 25 500 Vorhaben über 3,4 Mrd. Euro Fördermittel zugesagt. ► [www.eigenstetter.com](http://www.eigenstetter.com)

■ **Landhausdielen überholt Schiffsboden** Auf stabilem Niveau hat sich die Parkettproduktion der deutschen Parkethersteller in den ersten drei Monaten des laufenden Jahres im Vergleich zum Vorjahresquartal gehalten. Eine verbandsinterne Erhebung, die auf der diesjährigen Mitgliederversammlung des Verbandes der deutschen Parkettindustrie (vdp) in Bad Honnef vorgestellt wurde, ergab einen geringfügigen Produktionsrückgang im ersten Quartal 2014 um 0,5 % auf 2,7 Mio. Quadratmeter. „Die positive Baukonjunktur und die robuste Inlandsnachfrage trugen zu einem ausgeglichenen Ergebnis zum Start des Jahres bei“, erklärt der vdp-Vorsitzende Michael Schmid.

Den Gewinner zum Jahresauftakt stellt die dreischichtige Landhausdielen dar, die sich gegen den Trend um 16 % auf insgesamt 1,2 Mio. Quadratmeter verbessern konnte. Demgegenüber stehen das zweischichtige (-15,1 %) sowie das dreischichtige (-10,8 %) Mehrschichtparkett als Verlierer fest. Das Gesamtjahr 2013 schlossen die vdp-Mitgliedsunternehmen mit einem Produktionsrückgang von 5,3 % auf 10,7 Mio. Quadratmeter ab. Während auch bei dieser Bilanz die dreischichtigen Landhausdielen deutlich um plus 17,2 % zulegen konnten, verringerte sich die Produktion von zweischichtigem (-20,1 %) und dreischichtigem (-15,7 %) Mehrschichtparkett. „Damit stellen wir fest, dass im ersten Quartal 2014 – wie bereits im Verlauf des vergangenen Jahres von mir prognostiziert – erstmals in der Parkettgeschichte mehr Landhausdielen als Schiffsböden hergestellt wurden. Wir versuchen alles dazu beizutragen, den Rückstand der sonstigen Produktgruppen in den kommenden Quartalen wieder aufzuholen“, so Michael Schmid. ► [www.parkett.de](http://www.parkett.de)

# WEINIG WORKS WOOD

Maschinen und Anlagen für die Massivholzbearbeitung in WEINIG Qualität

- Hobeln, Profilieren
- Automatisieren, Steuern
- Werkzeug-, Schleifsysteme



- Breiten-, Längenzuschnitt
- Scannen, Optimieren
- Verleimen



- Fenster, Türen
- Möbel
- Flächenteile



- Keilzinken
- Endenbearbeitung
- Querbearbeitung



Ihr Experte  
[www.weinig.com](http://www.weinig.com)

WEINIG BIETET MEHR

